

Öffentliche Veranstaltung

Donnerstag, 17. November 2016

19.30 Uhr, Gasthof Ochsen, Lupfig

Die EU muss sich neu erfinden – Der Kurs einer immer engeren Integration ist spätestens nach dem „Brexit“ gescheitert. – Und der Bundesrat: Ist er bereit unsere staats- und wirtschaftspolitischen Grundsätze hochzuhalten oder manövriert er sich (europapolitisch) in eine Sackgasse?

Zu diesem Thema im weitesten Sinne nimmt

Roger Köppel, NR

Chefredaktor Weltwoche

umfassend Stellung in seinem Referat

«EUROPAPOLITIK: QUO VADIS»

**Institutionelles Rahmenabkommen –
Masseneinwanderung – Migrationspolitik**

Verbunden mit einer Kurzpräsentation zur Kostenfolge der Migration
durch

Nationalrat Luzi Stamm

Die beiden Referenten sind Mitglieder der aussenpolitischen
Kommission des Nationalrates.

IN DER ANSCHLIESSENDEN **DISKUSSION** BIETET SICH SELBST-
VERSTÄNDLICH DIE MÖGLICHKEIT, FRAGEN ZU STELLEN.

EINFÜHRUNG: Otto H. Suhner

Dipl. Ing. ETH, Unternehmer, Präsident PERSPECTIVE CH

Musikalische Unterhaltung:

Feldmusik Lupfig

WIR HEISSEN SIE

ZU DIESER

VERANSTALTUNG

HERZLICH WILLKOMMEN!



Postfach 2111, 5001 Aarau
Forum für Weltoffenheit und Souveränität

www.perspective-ch.ch